

UNIVERSITÄT HAMBURG

Fakultät: Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
Department: Informatik
Seminar/Institut: Zentrum für intelligente Systeme und Robotik

Ab 1.1.2009 ist die Stelle

einer **wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

der Entgeltgruppe 13 TV-L mit drei Vierteln der regelmäßigen Arbeitszeit (29,25 Stunden wöchentlich) zu besetzen.

Das Vertragsverhältnis soll auf drei Jahre bis zum 31.12.2012 befristet werden.*
Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Im Rahmen der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation. Hierfür stehen mindestens ein Drittel der vereinbarten Arbeitszeit (9,75 Stunden pro Woche) zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Im Zentrum für Intelligente Systeme und Robotik werden Forschungsarbeiten zur maschinellen Verarbeitung natürlicher Sprache durchgeführt. Darüberhinaus wird dieses Gebiet in den Bachelor- bzw. Masterstudiengängen zur Informatik an der Universität Hamburg vertreten. Das Zentrum bietet eine lebendige und anregende interdisziplinäre Forschungsumgebung, in der Techniken und Problemlösungsansätze der Informatik mit Methoden und Erkenntnissen aus Linguistik, Computerlinguistik und Psycholinguistik zusammengeführt werden. In diesem Rahmen sind von der/dem zukünftigen Stelleninhaber/in die folgenden Aufgaben wahrzunehmen

- Betreuung von Lehrveranstaltungen in der Informatik speziell in den Bereichen Logikprogrammierung, Datenbanken und Informationssysteme, Maschinelles Lernen, sowie Verarbeitung natürlicher Sprache.
- Forschungsarbeiten zur maschinellen Verarbeitung natürlicher Sprache, z.B. zur Entwicklung robuster Analyseverfahren für unrestringierten Text bzw. zur Sprachsignalverarbeitung.
- Mitwirkung bei der Betreuung der Infrastruktur der Forschungsgruppe.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums (z.B. Informatik, Computerlinguistik oder Kognitionswissenschaft oder einem verwandten Fach), fundierte Kenntnisse in der Informatik.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) werden bis zum 31.10.2008 erbeten an: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Menzel, Universität Hamburg, Fachbereich Informatik, Vogt-Kölln-Str. 30, D-22527 Hamburg, Tel. 040 42883 2435, e-mail: menzel@informatik.uni-hamburg.de.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Menzel, Tel. (040) 42883-2435, e-mail: menzel@informatik.uni-hamburg.de oder schauen Sie im Internet unter www.informatik.uni-hamburg.de nach.

* gem. §§ 27, 28 Hamburgisches Hochschulgesetz